



KONICA MINOLTA

OUTPUTANALYSE

✍ Die Outputanalyse – Der erste Schritt zu mehr Wettbewerbsfähigkeit

Im Kern unserer *Optimized Print Services* stehen reduzierte Kosten sowie eine höhere Effizienz bei der Nutzung Ihrer Druckinfrastruktur, wodurch Ihnen Wettbewerbsvorteile entstehen. Um ebenjene Ziele zu erreichen, erfassen wir im Rahmen der Outputanalyse den momentanen Status Ihrer Druckinfrastruktur. Denn nur wenn wir wissen wie und womit Sie derzeit arbeiten, mit welchen Schwierigkeiten sich Ihre Nutzer konfrontiert sehen und welche Erwartungen diese an Druckinfrastruktur richten, können wir ein fundiertes Optimierungskonzept erarbeiten, welches Ihnen echten Mehrwert bietet. Der konkrete Umfang der Analyse richtet sich dabei immer an Ihren Bedürfnissen aus, umfasst dabei aber stets die aufeinanderfolgenden Schritte Aufnahme, Analyse und Optimierung.



AUFNAHME

ANALYSE

OPTIMIERUNG

EFFIZIENT UND KOSTENOPTIMIERT DRUCKEN? SO GEHTS!

📌 Aufnahme

Am Anfang einer auf Ihre Bedürfnisse ausgerichteten Optimierungsstrategie steht eine detaillierte Erfassung Ihrer aktuellen Situation. Dabei berücksichtigen wir nicht nur harte Fakten wie z.B. die Art, Anzahl und Nutzungsintensität der eingesetzten Druckinfrastruktur und die damit verbundenen, tatsächlichen (d.h. direkten, indirekten als auch versteckten) Kosten. Auch Ihren Mitarbeitern kommt in diesem ersten Schritt eine Schlüsselrolle zu, schließlich können diese die aktuellen Prozesse und anzugehenden Verbesserungspotenziale in der Regel am besten beurteilen. Der Aufnahmeprozess bereitet die Basis für den nächsten Arbeitsschritt, die Analyse.

📌 Analyse

Sobald wir alle Fakten zusammengetragen haben, beginnt die eigentliche Analyse, d.h. das Auswerten der gesammelten Informationen. Die ermittelten Kennzahlen zu Nutzung und derzeitigen Kosten Ihrer Druckinfrastruktur stellen wir dabei in Bezug zu den Aussagen der befragten Nutzer. Die hieraus entstehende Ist-Situation legt den Grundstein für unseren Optimierungsvorschlag, den finalen Schritt der Outputanalyse.

📌 Optimierung

Auf Basis der Analyse sowie den im Vorgespräch aufgenommenen Projektzielen erarbeiten Spezialisten mit jahrelanger Erfahrung in der Bewertung und Optimierung von Outputinfrastrukturen gemeinsam mit Ihnen im Rahmen eines Soll-Workshops ein Optimierungskonzept. Dieses Soll-Konzept wird Ihnen in Form einer Ergebnispräsentation inklusive Dokumentation (Inventarliste, Gegenüberstellung Ist-Soll Situation, etc.) vorgestellt und zur internen Prüfung sowie zur eventuellen Einbeziehung weiterer Entscheidungsträger überlassen.

Die Ausgestaltung der Outputanalyse ist individuell zu definieren, umfasst in der Regel aber folgende Aspekte:

- Abstimmungsgespräch zur Zielsetzung und Vorgehensweise der Analyse
- Aufstellung eines Zeit- und Ressourcenplanes
- Erfassung der Output-Systemlandschaft inkl. der Systemausstattung
- Aufnahme der Service- und Wartungsabläufe
- Aufnahme der Volumina pro System
- Standardbefragung der Key-User
- Aufstellung sämtlicher bekannter Kosten
- Präsentation des Ist-Zustandes mit Darstellung des offensichtlichen Optimierungspotenzials
- Gemeinsamer Soll-Workshop zur Identifikation & Konkretisierung weiterer Optimierungspotenziale
- Erstellung eines Optimierungsvorschlags auf Basis des Workshopergebnisses

Als Ergebnis der Outputanalyse erhalten Sie:

- Eine transparente Aufschlüsselung der aktuellen Kosten Ihrer Outputinfrastruktur
- Eine Auflistung des aufgenommenen Inventars
- Eine Darstellung der am meisten problembehafteten Prozessschritte inkl. eines möglichen Lösungsansatzes
- Konkrete Maßnahmeempfehlungen hinsichtlich Ihres Optimierungspotentials
- Eine Ergebnispräsentationsmappe (digital und papierbasiert) zur internen Kommunikation & Verwendung

